

Sommersemester 2025

Seminar zum Europäischen Privatrecht

Kommunikation zwischen nationalen Gerichten und EuGH

Das Seminar richtet sich vor allem an Studierende aus den **Schwerpunktbereichen 3, 4, 5**, daneben auch an solche aus dem **Schwerpunktbereich 9**. Die Beteiligung ist auf 15 Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschränkt. Zudem steht das Seminar als Probeseminar Studierenden offen, die bereits vor dem Schwerpunkt üben wollen, Seminararbeiten zu schreiben und Vorträge zu halten.

Themenliste

I. Chancen und Risiken des Vorlageverfahrens zum EuGH

1. Entscheidungserheblichkeit der Vorlage – unentbehrlich?
2. Grenzen der Vorlagepflicht: Acte claire und acte éclairé
3. Sonderfall Generalklausel – welches Gericht ist wofür zuständig?
4. Vor- und Nachteile der Vorlegung wesentlicher Rechtsfragen durch Untergerichte
5. Vorlagetechnik – kann das vorlegende Gericht den EuGH lenken?
6. Möglichkeiten der Parteien, die Vorlage zu erzwingen oder zu verhindern
7. Geltendmachung des Widerspruchsrechts gem. § 5a Abs. 1 S. 1 VVG a.F. als unzulässige Rechtsausübung gem. § 242 BGB – wie weit reicht die Vorlagepflicht?
8. Verletzung der Vorlagepflicht als Verletzung von EU-Recht – welche Konsequenzen kann es geben?

II. Einzelthemen

1. Familienrecht

9. Die mühsame Klärung des Begriffs des gewöhnlichen Aufenthalts im Dialog von nationalen Gerichten und EuGH
10. Das EuGH-Urteil in der Rechtssache C-4/23 [Mirin] – Auswirkungen für die Rechtsprechung der deutschen Gerichte?
11. Langwieriges Kindesentführungsverfahren – Kommunikationsdefizite zwischen nationalen Gerichten und EuGH (BVerfG, Einstweilige Anordnung vom 1. August 2022, 1 BvQ 50/22)
12. Wichtigkeit des Wortlauts der Norm bei der Auslegung – Unterschiede in der Rechtsprechung des BGH und des EuGH am Beispiel familienrechtlicher Entscheidungen

2. Verbraucherrecht

13. Rechtsprechung von BGH und EuGH zur AGV-Situation
14. BGH Senkrechtlift, EuGH Möbel Kraft, BGH Kurventreppenlift – Widerrufsrecht bei individuell angefertigten Waren
15. EuGH C-97/22 – Wegfall der Vergütungspflicht bei Widerruf nach Vertragserfüllung

Vorbesprechung und Themenvergabe

Die **Themenvergabe** erfolgt in einer Vorbesprechung am ~~Mittwoch, 22. Januar 2025 um 16:30 Uhr~~ **Mittwoch, 29. Januar 2025 um 17:00 Uhr** im Raum R 1 (Zivilrechtliche Bibliothek).

Spätestens am 20. Januar 2025 bekommen Sie Bescheid, ob Sie einen Seminarplatz erhalten haben.

Abgabetermin und Termin der Seminarvorträge

Die Arbeiten werden ca. Mitte April 2025 abzugeben sein. Die genaue Abgabefrist wird spätestens bei der Vorbesprechung bekannt gegeben. Das Seminar findet als Blockveranstaltung voraussichtlich Anfang/Mitte Mai 2025 als Blockveranstaltung stattfinden. Wenn möglich wird es mit einer dreitägigen Fahrt nach Luxemburg mit Besuch beim EuGH verbunden.

Informationen zu den Seminararbeiten und zu den Vorträgen und Diskussionen

Die Seminararbeiten sollen einen **Umfang von 20 Seiten** (Rand links/rechts: insgesamt 7 cm; Times New Roman in Schriftgröße 12; Zeilenabstand 1,5; Zeichenabstand „Normal“) nicht überschreiten.

Individuelle Besprechungen eines Gliederungsentwurfs sowie hinsichtlich der Literaturlauswahl erfolgen nach Vereinbarung.

Die **Vorträge und Diskussionen** werden im Rahmen des Blockseminars stattfinden. Im Rahmen dieser Veranstaltung werden Sie einen **20 - 25-minütigen** Vortrag halten, an den sich eine etwa **25-minütige Diskussion** anschließen wird.

Die Seminararbeit sowie ein Thesenpapier sind in schriftlicher Form* am Institut sowie in elektronischer Form (Seminararbeit im Word-Format o.ä., Thesenpapier als pdf-Datei) an nicole.strack@uni-muenster.de einzureichen. Die Abgabefrist wird etwa eine Woche vor der Seminarfahrt liegen und spätestens bei der Vorbesprechung bekannt gegeben.

* Der ausgedruckten Fassung der Arbeit ist eine unterschriebene Versicherung beizufügen, dass die Arbeit selbständig verfasst wurde und keine anderen als die angegebenen Quellen und Hilfsmittel benutzt sowie Zitate kenntlich gemacht wurden.

Anmeldung (Frist: 13. Januar 2025)

1. Anmeldung beim Prüfungsamt:

a) Schwerpunktstudierende

Schwerpunktstudierende melden sich in **WiLMa 3** an.

b) Studierende, die das Seminar nicht als Teilprüfung ihrer Schwerpunktbereichsprüfung absolvieren

Studierende aus anderen Studiengängen melden sich nur beim Institut an. Für Bachelorstudierende gelten **Besonderheiten**.

2. zusätzliche Anmeldung am Institut:

Außerdem reichen Sie bitte das **Anmeldeformular des Instituts** per E-Mail (nicole.strack@uni-muenster.de) ein. Bitte geben Sie an, welche **Prüfungsform** Sie wählen (Kolloquium, nur häusliche Arbeit, Seminar mit beiden Teilprüfungen, separat benotet). Bevorzugt wird die dritte Option (Seminar mit beiden Teilprüfungen, separat benotet). Als Anlagen sind Nachweise der bisherigen Studienleistungen (z.B. ein aktueller Auszug aus dem Prüfungskonto bei WiLMa 3, eine anderweitige Notenübersicht von Studienortwechslern oder Scans der Leistungsnachweise) beizufügen. Zudem können Sie bis zu drei Themenwünsche benennen.

Für **organisatorische Fragen** steht Ihnen Frau Nicole Strack im Sekretariat gerne zur Verfügung (telefonisch unter 0251 83 22782/22797; E-Mail: nicole.strack@uni-muenster.de).

gez. Prof. Dr. Bettina Heiderhoff

Sommersemester 2025

Seminar zum Europäischen Privatrecht

Kommunikation zwischen nationalen Gerichten und EuGH

ANMELDEBOGEN

| | |
|---|--|
| Name, Vorname | |
| Straße: | |
| PLZ, Wohnort: | |
| Matrikel-Nr.: | |
| Mobil: | |
| E-Mail: | |
| Schwerpunktbereich: | |
| In welchem Semester befinden Sie sich zurzeit? | |

WILMA III

Studienortswechsler*in

Sonstige (Bachelor PuR/WuR, zur Übung)

Gewünschte Prüfungsform:

Kolloquium

Schriftliche Arbeit

beide Prüfungsformen, separat benotet

Themenwünsche:

1.

2.

3.

- Ja, ich bin damit einverstanden, dass meine E-Mail-Adresse an alle Seminarteilnehmer*innen weitergegeben wird.

Bitte senden Sie diesen ausgefüllten Anmeldebogen (gespeichert unter **Seminaranmeldung_Nachname**) zusammen mit Ihren Leistungsnachweisen (WiLMA-Auszug mit aufgeführtem Seminar bzw. entsprechenden Nachweisen der ehemaligen Universität bei Studienortswechslern) innerhalb der Anmeldefrist an nicole.strack@uni-muenster.de.